

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Verbandsgemeindewerke	Datum:	03.05.2022
Aktenzeichen:		Vorlage Nr.	4-0428/22/01-899

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Werkausschuss	14.06.2022	öffentlich	Entscheidung

Vergabe - Erneuerung Zaunanlagen verschiedener Abwasseranlagen

Sachverhalt:

Durch das Hochwasserereignis am 14.07.2021 wurden u.a. 910 m Zaunanlagen der Abwassereinrichtungen in Birresborn, Gerolstein-Lissingen, Hallschlag, Kerschenbach, Nohn, Ormont, Reuth, Steffeln-Auel und Üxheim-Niederehe beschädigt.

In allen Anlagen sind Maschendrahtzäune in den Höhen zwischen 1,50 und 2,00 m sowie teilweise mit ein oder mehreren Reihen Stacheldraht verbaut.

Größtenteils wurden die Zaunanlagen durch die Wassermassen, Geröll und Treibgut umgeknickt, sodass Beschädigungen in Form von herausgerissenen Fundamenten, abgebrochenen Pfosten und komplett zugeschütteten Zaungeflechten entstanden sind. Neben den Zaunanlagen sind vereinzelt auch Tore und Türen beschädigt worden.



Kläranlage Ormont



Kläranlage Niederehe

Im Einzelnen sind auf folgenden Klär- bzw. Abwasseranlagen insgesamt rd. 910 m an Zaunanlagen zu erneuern:

- Kläranlage Birresborn, rd. 210 m, Höhe = 1,75 m
- Kläranlage Kerschenbach, rd. 50 m, Höhe = 1,90 m
- Kläranlage Nohn, rd. 60 m, Höhe = 1,50 m
- Kläranlage Ormont, rd. 190 m, Höhe = 1,90 m, 2-flügelige Toranlage
- Kläranlage Reuth, rd. 50 m, Höhe = 1,90 m
- Kläranlage Steffeln-Auel, rd. 80 m, Höhe = 1,90 m
- Kläranlage Üxheim-Niederehe, rd. 200 m, Höhe = 1,70 m, 1-flügelige Tür
- Retentionsbodenfilter Hallschlag, rd. 20 m, Höhe = 1,50 m
- Vererdungsanlage Gerolstein-Lissingen, rd. 50 m, Höhe = 2,00 m

Im Rahmen einer Preisanfrage wurden vier Firmen um Angebotsabgabe gebeten. Zwei Firmen haben Angebote eingereicht, die anderen beiden Firmen sind hinsichtlich der eigenen Auftragslage für das Jahr 2022 ausgelastet. Nach Prüfung und Auswertung der Angebote liegen folgende Ergebnisse vor:

Zaunbau Koll, Hellenthal	64.538,46 € brutto
Bieter 2	79.902,55 € brutto

Die Firma Zaunbau Koll, Hellenthal hat mit Schreiben vom 06.04.2022 mitgeteilt, dass Sie die Materialpreise auf Grund des Ukraine-Krieges nicht mehr halten können. Mit dem Schreiben bittet die Firma um Anpassung der Vertragspreise wegen Änderung der Geschäftsgrundlage gemäß §313 BGB, 6 Abs. 1 Nr. 2 c) VOB/B um 2.550,00 € netto (3.034,50 € brutto). Daraus ergibt sich eine neue Auftragssumme in Höhe von 67.572,96 € brutto. Die Firma Zaunbau Koll, Hellenthal ist damit immer noch mindestfordernder Bieter. Die VG-Werke stimmen dieser Preiserhöhung zu.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss beschließt, den Auftrag an die mindestfordernde Firma Zaunbau Koll, Hellenthal zum Angebotspreis von 67.572,96 € brutto zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Maßnahme wird über VV Wiederaufbau finanziert und ist im Maßnahmenplan angemeldet.